II-636 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
X. Gesetzgebungsperiode

31.3.1965

240/J

Anfrage

der Abgeordneten Zankl, Populorum, Josef Steiner (Kärnten) und Genossen
an den Bundesminister für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft,
betreffend die Verbesserung der Fernsehverhältnisse in Kärnten.

-.-.-.-.-.-.-

In Österreich sind im Bundesdurchschnitt etwa 75 Prozent der Bevölkerung mit Fernsehenergie versorgt. In Kärnten sind die Verhältnisse wesentlich ungünstiger, nur ungefähr 55 Prozent der Bevölkerung haben die Möglichkeit eines zufriedenstellenden Fernsehempfanges. Zu den schlecht versorgten Gebieten gehört auch der Bezirk St.Veit an der Glan. Der geplante Bau eines Umsetzers "Kulmer-Alpe" auf dem Westabhang des Zirbitzkogels in 1850 m Höhe mit einer Abstrahlleistung von 500 W wird nach Ansicht der Fachleute ausser dem oberen Murtal und dem Raum Neumarkt auch grosse Teile des Bezirkes St.Veit an der Glan versorgen. Dieser Bau ist in Planung, er soll aber im Hinblick auf die vielen vorliegenden Wünsche nach Bau von Umsetzern bestenfalls erst 1967 in Betrieb genommen werden können, weil auch die Baukosten entsprechend hoch sein werden (ca. 3 Millionen Schilling).

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft die nachstehende

Anfrage:

Kann mit Rücksicht auf die schlechten Fernsehempfangsverhältnisse im Bezirk St.Veit an der Glan mit einer Beschleunigung der Vorarbeiten und des Baues des Umsetzers "Kulmer-Alpe" gerechnet werden?

-.-.-.-.-.-.-.-.-.-